

An aerial photograph of a glacier system. In the upper left, a small dam with a brown corrugated metal roof and a stone wall is visible. Below the dam is a reservoir of dark green water. The glacier below is a mix of white and light blue ice, with dark cracks and crevasses. The top of the image is a dark blue gradient containing text.

ALPIQ

Fully

Ausflüge rund um die Wasserkraft

Das Kraftwerk Fully liegt über dem gleichnamigen Dorf, einige Kilometer nordöstlich von Martigny, im Unterwallis. Das auf 495 Meter über Meer gelegene Kraftwerk nutzt eine Bruttofallhöhe von 1643 Metern, die bis 1934 einen Weltrekord darstellte. Das Wasser stammt aus einem Stausee auf 2135 Meter über Meer, eingebettet in die Bergwelt von Fully und Sorniot. Diese wilde Gegend inmitten mehrerer hoher Gipfel ist ein Ausflugsziel für Familien, Wanderer und Fischer.



Das Kraftwerk nutzt eine Bruttofallhöhe von 1643 Metern

Eine harmonische Verbindung von elektrischer und kreativer Energie

Das Kraftwerk Fully liegt über dem gleichnamigen Dorf, einige Kilometer nordöstlich von Martigny, im Unterwallis.

Das auf 495 Meter über Meer gelegene Kraftwerk nutzt eine Bruttofallhöhe von 1643 Metern, die bis 1934 einen Weltrekord darstellte. Das Wasser stammt aus einem Stausee auf 2135 Meter über Meer, eingebettet in die Bergwelt von Fully und Sorniot. Diese wilde Gegend, inmitten mehrerer hoher Gipfel ist ein Ausflugsziel für Familien, Wanderer und Fischer.

Da es im Einzugsgebiet dieses Stausees keine Gletscher gibt und das Wasser nur aus den Niederschlägen (Regen und Schnee) stammt, schwankt die produzierte Strommenge von einem Jahr zum anderen. Der Betrieb dieses Wasserkraftwerkes ist Zeiten hohen Energiekonsums vorbehalten. Zwischen Oktober und März

werden hier jährlich 12 Millionen Kilowattstunden erzeugt, die ins 65-Kilovolt-Netz im Unterwallis eingespeist werden.

Das 1914 fertig gestellte Kraftwerk Fully wurde 1959 vollständig renoviert. Bei diesem Umbau wurden die vier mit Pelton-turbinen mit einer jeweiligen Leistung von 2,2 Megawatt ausgestatteten Einheiten durch eine 6-Megawatt-Gruppe ersetzt. Mit der Installation einer Glasfaser-Fernübertragungsanlage kam es 1992 zu einer weiteren Modernisierung des Kraftwerkes. Dank dieser Spitzentechnologie kann eine Pumpanlage und eine Schieberkammer beim Lac de Fully fernüberwacht beziehungsweise gesteuert werden. Am Stausee wurden ebenfalls Renovationen durchgeführt. 1996 wurden Abdichtungsarbeiten an der Staumauer vorgenommen. Ein mit einer synthetischen Membrane abgedecktes Drainagegitter wurde



auf die Oberfläche der Anlage oberhalb der Staumauer gelegt.

Wo die 1922 abmontierten Produktionseinheiten standen, werden seit einigen Jahren Vorstellungen organisiert. Das Kraftwerk verfügt also über einen eigentlichen Theatersaal mit einer Länge von 45 Metern, in dem jedes Jahr zahlreiche Vorführungen stattfinden. Besonders schön sind die ursprünglichen, grossen Glasfenster. An diesem aussergewöhnlichen Ort gelang es, eine harmonische Verbindung zwischen elektrischer und kreativer Energie herzustellen.

Besichtigungen:

Kraftwerk Fully

Ganzjährig, an Werktagen.

Tel. +41 27 328 43 41

www.alpiq.ch/besichtigungen

Staumauer Fully

Freier Zugang

Technische Daten

Typ	Gewichtsstaumauer
Baujahr	1912
Höhe	14 m
Gemeinde	Fully
Fundament	Felsgestein
Kronenlänge	110 m
Eigentümer	Forces Motrices de Fully AG
Betreiber	HYDRO Exploitation AG
Aktionäre	Gemeinde Fully 72%, Alpiq Suisse AG 28%
Name des Stausees	Lac supérieur de Fully
Stauvolumen	4,2 Mio m ³
Oberfläche	22 ha
Einzugsgebiet	4,9 km ²

Autorundfahrt



Fully – Euloz – Buitonnaz – Chiboz
Salvan – Les marécottes

00 km – Ausgangspunkt Fully, folgen Sie den Wegweisern «Belle Usine». Die Strasse verläuft oberhalb des Kraftwerks.

04 km – Lassen Sie den Weinberg hinter sich, durchqueren Sie Euloz, und fahren Sie weiter nach Buitonnaz.

07 km – Das Gelände ist stark abschüssig, bietet aber grossartige Aussichten auf das Rhonetal.

09 km – Ankunft in Chiboz d'en Haut, Ende der geteerten Strasse. Weiterfahrt auf der ungeteerten Bergstrasse möglich.

10 km – Weiter in Richtung l'Erié.

16 km – Ankunft in l'Erié. Ausgangspunkt der Fusswanderung.

Fahrradrundfahrt



Dorénaz – Fully – Mazembroz – Saillon

00 km – Ab Dorénaz fahren Sie in Richtung Fully.

05 km – Nach einer angenehmen Fahrt entlang der Rhone biegen Sie links nach Fully und nach 100 m wiederum links nach Branson ab.

06 km – Entdecken Sie ein hübsches Weindorf. Weiter in Richtung «Vers l'Eglise».

08 km – Durchqueren Sie das Dorf Fully in Richtung «Belle Usine». Weiter geradeaus.

09 km – Links abbiegen, dann rechts in Richtung Saillon.

12 km – Fahren Sie links weiter.

13 km – Ankunft in Saillon, besichtigen Sie das alte Dorf.

Fusswanderung



L'Erié – Col de Fully – Lacs de Fully – L'Erié

0h00 – Ausgangspunkt Parkplatz L'Erié (s. Autorundfahrt).

0h30 – Sie wandern über eine Terrasse mit Blick über das Rhonetal und Martigny. Sie können auch verschiedene sehr alte, von Wetter, Höhe und Klima gezeichnete Lärchen bewundern.

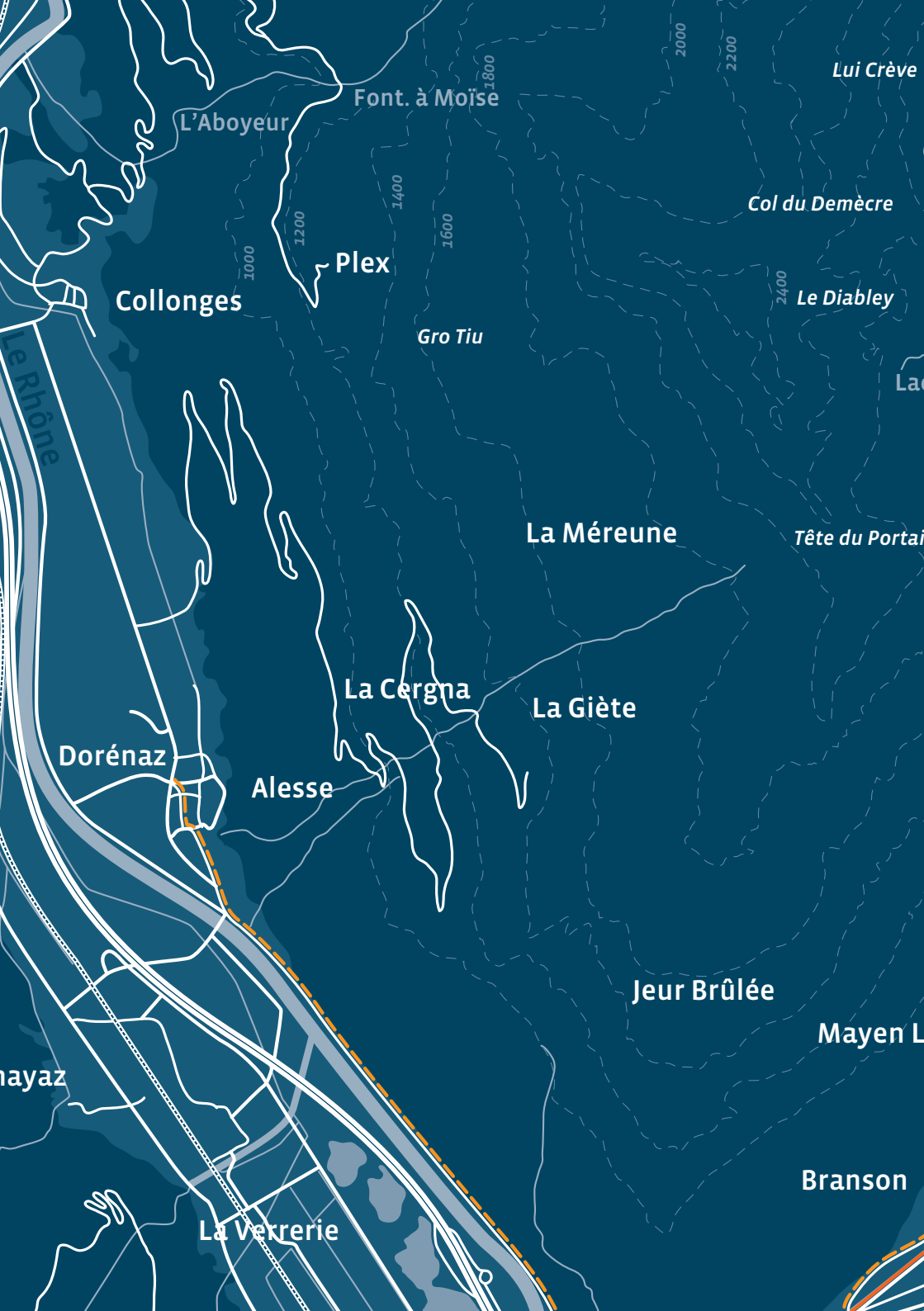
1h10 – Aussicht auf den Col de Fully, bleiben Sie auf derselben Talflanke auf dem Weg oberhalb des Lac Inférieur.

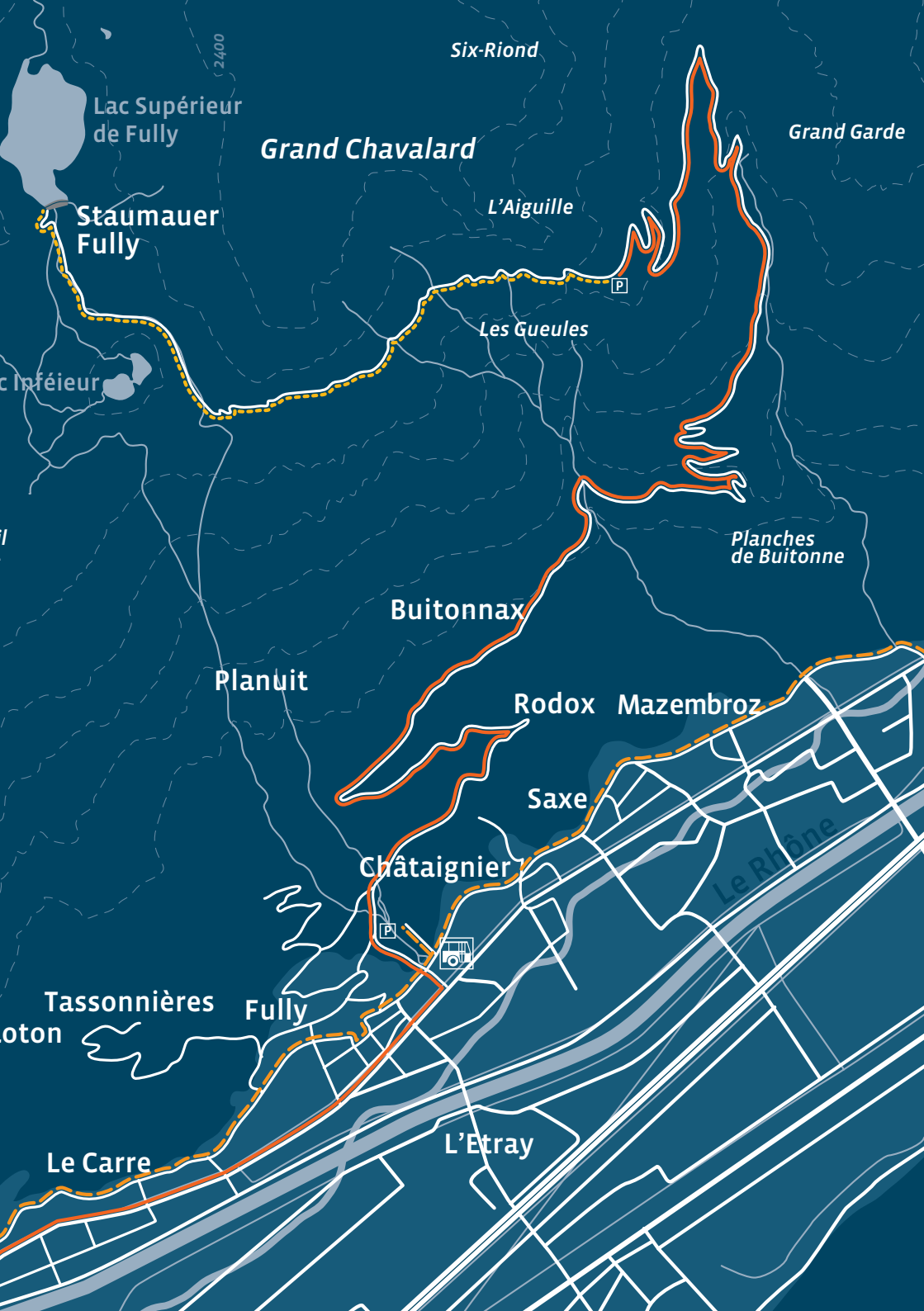
1h30 – Weiter in Richtung Col du Demècre bis zur Staumauer des Lac Supérieur de Fully.

2h10 – Ankunft an der Staumauer. Zurück auf demselben Weg (ca. 1 Std. 50 Min.).

Wir weisen Sie darauf hin, dass Wanderungen im Gebirge mit Gefahren verbunden sind. Wir lehnen jegliche Haftung für Unfälle ab.

Die Wege sind zwischen dem 20. Juni und 30. September begehbar. Bitte informieren Sie sich vor der Wanderung über Wetter und Wegzustand und benutzen Sie eine Wanderkarte.





Six-Riond

Grand Garde

Grand Chavalard

Lac Supérieur de Fully

2400

Staumauer Fully

L'Aiguille

Les Gueules

Planches de Buitonne

Buitonnax

Planuit

Rodox Mazembroz

Saxe

Châtaignier

Le Rhône

Tassonnieres

Fully

L'Etray

Le Carre

Nützliche Adressen, landschaftliche Schönheiten, Hotels, Transport, Tourismusbüros, Restaurants, Sehenswürdigkeiten ...



Sehenswürdigkeiten

Chemin des vignes et des guérites

Der Weg führt durch verschiedene Weingüter und ist mit Schautafeln ausgestattet.

Tel. +41 27 746 20 80

www.fully.ch

Der Lehrpfad «La châtaigneraie»

Lernen Sie Neues über Kastanien und entdecken Sie den grössten Kastanienwald der Alpennordseite.

Tel. +41 27 746 20 80

www.fully.ch

Naturpfad im Schutzgebiet

«Les follatères»

Ab Branson, entdecken Sie felsige Steppen, Eichen- und Kiefernwälder und malerische Geröllhalden.

Tel. +41 27 746 20 80

www.fully.ch

La Belle Usine

Oper, Chanson, Theater, Skulpturen etc. im Gebäude des Kraftwerkes in Fully.

Tel. +41 27 746 17 00

www.belleusine.ch

Stiftung Martial Ançay in Fully

Sammlung von Gegenständen und Werkzeugen aus dem bäuerlichen Alltag. Besichtigung auf einfache Voranmeldung.

Tel. +41 27 746 40 76

www.fully.ch

Mühle von Chiboz-Randonne-Beudon

Kann von aussen besichtigt werden, inkl. Mechanik und Rad. 10 Min. ab Chiboz d'en Bas.

Tel. +41 27 746 23 64

www.fully.ch



Hotels

Kirche von Fully

Die Kirche wurde nach Plänen des Architekten Lucien Praz im romanischen Stil gebaut. Der Kirchturm stammt aus dem Jahr 1747.

Tel. +41 27 746 20 80

www.fully.ch

Die Weinkeller von Fully

Zahlreiche Weinbauern bieten ihren Wein an und haben eigene «Carnotzets» für die Besucher.

Tel. +41 27 746 20 80

www.fully.ch

L'Hôtel de Fully ***

Geräumige Zimmer mit modern-rustikalen Möbeln.

Tel. +41 27 746 30 60

www.hotel-de-fully.ch



Restaurants

Sorniot-Hütte

Ganzjährig geöffnet, von Juli bis September mit Hüttenwart und A-la-Card-Verpflegung.

Tel. +41 27 746 24 26

www.chavalard.com/

blog/scf/cabanes/sorniot/

Café-Restaurant Le Cercle (Fully)

Einfache Lokalküche. Grosse Auswahl an Weinen aus Fully, täglich bis 23:00 Uhr geöffnet.

Tel. +41 27 746 12 97

www.lecercle.ch

Restaurant de Fully

Gastronomisches Angebot und Chef-Spezialitäten in rustikaler und gemütlicher Ambiance.

Tel. +41 27 746 30 60

www.hotel-de-fully.ch



Anfahrt/Tourismusbüros

Anfahrt zur Staumauer

Fahren Sie von Martigny nach Fully. Von dort folgen Sie den Wegweisern «Chiboz» «alpage de l'Erié» oder «Planuit, Les Garettes». Ab dem Parkplatz erreichen Sie die Staumauer zu Fuss in 1 Std. 15 Min.

Anfahrt im Bus

Ab Bahnhof Martigny dauert die Fahrt nach Fully 15 Min. Die Haltestelle «Crepier» ist 10 Min. vom Kraftwerk entfernt.

Tel. +41 27 327 34 34

www.carpostal.ch

Fully

www.fully.ch

Tel. +41 27 746 20 80

ot@fully.ch

Martigny

www.martigny.ch

Tel. +41 27 720 49 49

info@martignytourism.ch



www.alpiq.ch
www.fully.ch